

Erfolge bei den Special Olympics

Mitte Mai war Kiel Gastgeber der Special Olympics, den nationalen Sommerspielen für Menschen mit geistiger Behinderung.



Fotos: Alexianer Reiththerapiezentrum, T. Schäfer

Die Reiter des Alexianer Reiththerapiezentrums in Münster holten viele Medaillen.



oben: Die Athleten vom „Verein für Reiththerapie Kreis Unna“ kehrten ebenfalls mit Medaillen wieder.

unten: Matthias Steinhoff aus Unna und seine Unified Partnerin Jasmin Hartmann holten Gold in der Kostüm-Kür.

In 18 Sportarten stellten sich die Teilnehmer den Wettbewerben, wobei das Motto gilt, wer dabei ist, ist schon ein Gewinner. Sport, Spaß und Gemeinschaft stehen nämlich bei den Special Olympics on the top! Das heißt aber nicht, dass ohne Ehrgeiz gekämpft wird. Schließlich locken Medaillen und das Sammeln von Qualifikationspunkten für die Special Olympics Weltsommer-spiele, die 2019 in Abu Dhabi in den Vereinigten Arabischen Emiraten ausgetragen werden.

Aus Westfalen führen zwei große Teilnehmergruppen nach Kiel, um an den reitsportlichen Wettbewerben teilzunehmen, die in unterschiedliche Level eingeteilt sind: Level C = Schritt, Level B = Schritt und Trab, Level A = Schritt, Trab, Galopp.

Erfolge für Team Unna

Mit Athleten, Trainern, Familien und den vierbeinigen Sportpartnern Gin, Clair, Justin und Dana reiste der „Verein für Reiththerapie Kreis Unna“ in den Norden. Die Ergebnisse: Christian Jansen holte Gold in der Dressur Level C2 und Bronze im Springen und der Geschicklichkeit. Mia Wünsch gewann in der Dressur Level C und im Springen Level C Gold, in der Geschicklichkeit erritt sie Silber. Timur Acar holte Bronze in der Dressureinzelaufgabe, bei der Geschicklichkeit und beim Dressurrei-

terwettbewerb gewann er Silber und im Reiterwettbewerb und der Mannschaftsdressur ging Gold an ihn. Matthias Steinhoff holte gleich viermal Gold im Bereich Level A: im Dressurreiterwettbewerb, in der Mannschaftsdressur, der Kür in Kostümen mit seiner Unified Partnerin Jasmin Hartmann und in der Dressureinzelaufgabe. Louisa Fußy ging im Level B an den Start und holte in der Kostümkür mit ihrer Unified Partnerin Gold. Im Springen und im Reiterwettbewerb Level B gewann sie Bronze und konnte sich in der Dressureinzelaufgabe und der Geschicklichkeit gut platzieren.

Jasmin Hartmann als Unified Partnerin gewann im Level A Gold in der Mannschaftsdressur und in der Kür. Auch die zweite Unified Partnerin Regina Tenholt holte im Level B Gold in der Kür.

Erfolge für Team Münster

Eine weitere starke Reitergruppe in Kiel war vom „Reiththerapiezentrum des Alexianerkrankenhauses“ in Münster angetreten. Auch sie brachten mit Filou und Bernd zwei eigene Pferde mit. Der Kieler Veranstalter stellte aber auch für die Prüfungen Pferde zur Verfügung. Dies ist natürlich für die Reiter eine ganz besondere Herausforderung, denn sie bekommen die Pferde zugelost und haben nur rund 20 Minuten Zeit, sich mit ihrem Sportspartner für die Wettbe-

werbe vertraut zu machen. Am Ende freuten sich die Reiter und Martina Schuchhardt, FN-Reitlehrerin und Betriebsleiterin des Reiththerapie-zentrums, über folgende Erfolge: In der Dressur holte in Level A Janine Schwir- blatt den vierten Platz. In Level B erzielte Gaby Latussek Silber und Verena Kröm- ker Gold. In Level C sicherte sich Michael Thißen Bronze und Melina Dondrup den fünften Platz. In den Geschicklichkeits- wettbewerben in Level A kehrte Janine Schwirblatt mit dem vierten Platz heim. In Level B sicherte sich Gaby Latussek die Goldmedaille und Verena Krömker den vierten Platz. In Level C holte Michael Thißen Silber und Melina Don- drup den fünften Platz. Im Springen in Level B holte Gaby Latussek noch eine Goldmedaille. In „Unified“, der Paar- klasse mit einem gehandicapten und einem nicht gehandicapten Reiter sicherte sich das Team Birgit Protte und Gaby Latussek Bronze in Level B. Und in Level C holten Alexander Bölling und Michael Thissen die Goldmedaille.

J. W. u. Tatjana Schäfer